

Rechenschaftsbericht 2017

Gemeinde Remetschwil



Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Verwaltung	5
Wahlen und Abstimmungen	5
Bund	5
Gemeinde	7
Gemeinderat (Stand 31.12.2017)	9
Zusammensetzung	9
Gemeinderatssitzungen	10
Personal (Stand 31.12.2017)	10
Verwaltung	10
Technische Dienste	10
Funktionäre / Nebenämter	10
Kommissionen	11
Gemeindeverbände und regionale Institutionen	11
Öffentliche Sicherheit	12
Betreibungsamt	12
Betreibungsbegehren	12
Einwohnerkontrolle	12
Bevölkerungsbestand	12
Bevölkerungsanteil	12
Konfessionen	12
Stimmregister	12
Gemeindezweigstelle SVA	13
Zivilstandswesen	13
Einbürgerungswesen	13
Regionalpolizei	13
Ein Jahrzehnt Sicherheit	13
Patrouillentätigkeiten, Präsenz und Arbeitsaufwand	14
Einsatzstunden 2017 Gemeinde Remetschwil	15
Rechtshilfegesuche und Berichte	15
Häusliche Gewalt	15
Ordnungsbussen	15
Geschwindigkeitskontrollen	16
Verkehrsinstruktion	16



Fahrradwesen	17
Fundbüro	17
Feuerwehr	17
Bestand	17
Übungen	17
Feuerpolizei	18
Zivilschutz	18
Friedensrichter	18
Zivil- und Privatstrafsachen	18
Bildung	18
Schulpflege (Stand 31.12.2017)	18
Mitglieder	18
Schulleitung	19
Schülerzahlen Schuljahr 2017/18	19
Lehrpersonen	19
Schulanlässe 2017	20
Tagesstrukturen – Verein SchTaRK	20
Kultur / Freizeit	20
Vermietung Liegenschaften (ohne Dauerbewilligungen)	20
Ausmietungen	
Dauerbewilligungen (Benützung 1 Mal pro Woche)	21
Gesundheit	21
Spitex Heitersberg	21
Pilzkontrolle	22
Soziale Wohlfahrt	22
Jugend-, Familien- und Seniorenberatung / Soziale Dienste Region Baden	22
Soziale Dienste Fislisbach (ehemals Amtsvormundschaft)	22
Mobile Jugendarbeit Rohrdorferberg	23
Zusammensetzung Betriebskommission	23
Pro Senectute – Anlauf- und Beratungsstelle gem. Pflegegesetz § 18	24
Seniorenwesen	24
Verkehr	25
Motorfahrzeugstatistik	25



Gemeindewerk / Strassenwesen / Beleuchtung	25
Umwelt / Raumordnung	26
Abfallbeseitigung	26
Gebühren / Abgaben	26
Ehemalige Kehrichtdeponie	27
Wasserversorgung / Abwasserbeseitigung	27
Wasserbezug	27
Bauwesen	28
Baugesuche	28
Raumplanung	28
Gewässer	28
Liegenschaften	28
Landwirtschaft	29
Finanzen / Steuern	29
Steuerertrag	29
Erlasse und Verluste Gemeindesteuern	29
Steuerveranlagungen	29
Ordentliche Steuern	29
Steuersätze in %	30
Hundehaltung	30



Allgemeine Verwaltung

Wahlen und Abstimmungen

Bund

Eidgenössische Volksabstimmung vom 12. Februar 2017

Stimmberechtigte	1'439
brieflich Stimmende	619
davon ungültige briefliche Stimmabgaben	3
gültig eingereichte Stimmrechtsausweise	659

Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die erleichterte Einbürgerung von Personen der dritten Ausländergeneration

 Ja
 351

 Nein
 302

Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr (NAF)

 Ja
 445

 Nein
 202

Bundesgesetz vom 17. Juni 2016 über steuerliche Massnahmen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmensstandorts Schweiz (Unternehmenssteuerreformgesetz III)

 Ja
 308

 Nein
 332

Eidgenössische Volksabstimmung vom 21. Mai 2017

Stimmberechtigte	1'440
brieflich Stimmende	642
davon ungültige briefliche Stimmabgaben	10
gültig eingereichte Stimmrechtsausweise	683

Energiegesetz (EnG) vom 30. September 2016

Ja 281 Nein 392



Eidgenössische Volksabstimmung vom 24. September 2017

Stimmberechtigte	1'435
brieflich Stimmende	698
davon ungültige briefliche Stimmabgaben	17
gültig eingereichte Stimmrechtsausweise	734

Bundesbeschluss vom 14. März 2017 über die Ernährungssicherheit (direkter Gegenentwurf zur zurückgezogenen Volksinitiative «Für Ernährungssicherheit»)

Ja 515 Nein 197

Bundesbeschluss vom 17. März 2017 über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer

Ja 312 Nein 413

Bundesgesetz vom 17. März 2017 über die Reform der Altersvorsorge 2020

 Ja
 299

 Nein
 421

Kanton

Aargauische Volksabstimmung vom 12. Februar 2017

Stimmberechtigte	1'439
brieflich Stimmende	619
davon ungültige briefliche Stimmabgaben	3
gültig eingereichte Stimmrechtsausweise	659

Gesetz über den Ausgleich der Aufgabenverschiebungsbilanz sowie die Übergangsbeiträge (AVBiG) vom 1. März 2016

Ja 321 Nein 252

Gesetz über den Finanzausgleich zwischen den Gemeinden (Finanzausgleichsgesetz, FiAG) vom 1. März 2016

Ja 304 Nein 287



Aargauische Volksabstimmung vom 21. Mai 2017

Stimmberechtigte	1'440
brieflich Stimmende	642
davon ungültige briefliche Stimmabgaben	10
gültig eingereichte Stimmrechtsausweise	683

Aargauische Volksinitiative «Bezahlbare Krankenkassenprämien für alle» vom 21. April 2016

 Ja
 167

 Nein
 493

Gemeinde

Gesamterneuerungswahl des Gemeinderates für die Amtsperiode 2018/2021 vom 24. September 2017

Stimmberechtigte brieflich Stimmende davon ungültige briefliche Stimmabgaben gültig eingereichte Stimmrechtsausweise	1'435 698 17 734
Gemeinderatswahl Stimmen haben erhalten (5 Sitze / 1. Wahlgang):	
Leimgruber Rolf	447
Giani Maurizio	415
Schmidt Baumann Olivia	429
Sekinger Vreni	457

Wahl Gemeindeammann

Zyka Markus

Train Somomasammam	
Stimmen haben erhalten (1 Sitz / 1. Wahlgang):	
Leimgruber Rolf	418
Giani Maurizio	12
Schmidt Baumann Olivia	5
Sekinger Vreni	15
Zyka Markus	7

Wahl Vizeammann

Stimmen haben erhalten (1 Sitz / 1. Wahlgang):	
Leimgruber Rolf	9
Giani Maurizio	357
Schmidt Baumann Olivia	11
Sekinger Vreni	44
Zyka Markus	21

441



Ortsbürgergemeindeversammlung vom 22. Juni 2017

Stimmberechtigte 101 Anwesende 20

- 1. Protokoll der letzten Gemeindeversammlung
- 2. Genehmigung des mündlichen Rechenschaftsberichtes 2016
- 3. Rechnungsablage 2016
- 4. Gutheissung eines Verpflichtungskredites über max. Fr. 14'000.00 als Beitrag der Ortsbürgergemeinde an die Sanierungskosten der ehemaligen Kehrichtdeponien «Bachtobel» und «Rugghölzli»
- 5. Budget 2018
- 6. Wahlen für die Amtsperiode 2018/2021
 - a) Wahl der Mitglieder der Finanzkommission
 - b) Wahl der Stimmenzähler
- 7. Information, Verschiedenes

Einwohnergemeindeversammlung vom 26. Juni 2017

Stimmberechtigte 1'443 Anwesende 87

- 1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 21. November 2016
- 2. Rechenschaftsbericht 2016
- 3. Rechnung 2016
- 4. Kreditabrechnung Umbau Kindergarten für Tagesstrukturen
- 5. Beschlussfassung über die Entschädigung der Mitglieder des Gemeinderates für die Amtsperiode 2018/2021
- 6. Verpflichtungskredite für die Sanierungen von ehemaligen Kehrichtdeponien
 - a) Gutheissung eines Verpflichtungskredites über brutto Fr. 240'000.00 für die Um- und Offenlegung des Bifangbachs zur Sanierung der Deponie "Bachtobel"
 - b) Genehmigung eines Gemeindebeitrages von Fr. 70'000.00 für die Sanierung der Deponie "Rugghölzli"
- 7. Leitungsumlegungen Buchslistrasse/Sennhofstrasse
- 8. Verschiedenes

Einwohnergemeindeversammlung vom 27. November 2017

Stimmberechtigte 1'418 Anwesende 121

- 1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 26. Juni 2017
- 2. Kreditabrechnung Oberstufenzentrum Rohrdorferberg
- 3. 25 %-Pensum für die Schulsozialarbeit
- Verpflichtungskredit über brutto Fr. 36'000.00 (Gemeindeanteil Remetschwil) für die Beschaffung eines neuen Verkehrsfahrzeuges für die Feuerwehr Regio Heitersberg-Reusstal
- 5. Verpflichtungskredit über Fr. 133'000.00 (inkl. MwSt.) für den Ersatz von Quecksilberdampflampen bei der Strassenbeleuchtung durch LED-Leuchten



- 6. Zusatzkredit von Fr. 170'000.00, zuzüglich Teuerung seit September 2017, für die Erneuerung der Hägelerstrasse und der Dorfstrasse inkl. Werkleitungen und Strassenbeleuchtung
- 7. Reglement über die familien- und schulergänzende Kinderbetreuung
- 8. Sicherstellung der Wasserversorgung in Notlagen:
 - a) Vertrag mit der Einwohnergemeinde Bellikon
 - b) Verpflichtungskredit über Fr. 78'000.00 (inkl. MwSt.) für Investitionen in die Infrastruktur der Wasserversorgung
- 9. Budget 2018 mit einem veränderten Steuerfuss von 95 %
- 10. Verschiedenes

Gemeinderat (Stand 31.12.2017)

Zusammensetzung

Zusaiiiiieiiseizuiig		
Gemeindeammann	Rolf Leimgruber parteilos	Bau- und Feuerwehrpolizei inkl. Hauszuleitungen; Gebäude, Anla- gen und Einrichtungen; Gemein- dewerk; Strassen; Personelles; Grundbuch und Vermessung; Orts- und Zonenplanung; Inventur- wesen
Vizeammann	Maurizio Giani parteilos	Finanzwesen; Steuerwesen; Gewässer; Öffentliche Leitungs- netze; Elektrizität und Energie; Gewerbewesen
Gemeinderätin	Vreni Sekinger parteilos	Bildung; Sport und Freizeit; Kultur; Vereine; Ortsbürgergemeinde; Kir- che, Friedhof- und Bestattung
Gemeinderätin	Olivia Schmidt Baumann parteilos	Bevölkerungsschutz; Natur- und Umweltschutz; Entsorgungswe- sen; Öffentlicher Verkehr; Land- wirtschaft; Kindes- und Erwachse- nenschutzrecht; Forstwesen; Jagd und Fischerei
Gemeinderat	Markus Zyka parteilos	Sozialhilfe- und Fürsorgewesen; Gesundheitswesen; Bürgerrechts- wesen; Abstimmungen und Wah-

len



Gemeinderatssitzungen

	2014	2015	2016	2017
Ordentliche Sitzungen	22	23	24	25
Anzahl Geschäfte	310	352	358	334
Seiten Protokoll	653	667	750	756

Personal (Stand 31.12.2017)

Verwaltung

Gemeindeschreiber Roland Mürset

Gemeindeschreiber-Stv. / Leiter

Einwohnerdienste & SVA-Zweigstelle Kevin Gasser Leiterin Finanzen Nadine Bütler

Mitarbeiterin Finanzen Monika Vegezzi

Leiterin Steuern Sibylle Schneider

(bis 30.06.2017)

Leiterin Steuern Michaela Steffen

Mitarbeiterin Steuern Sandra Lehmann

Berufslernende 2./3. Lehrjahr Sandra Isler

Berufslernende 1./2. Lehrjahr Melinda Kemter

Schulsekretärin Simone Oser

Technische Dienste

Leiterin Technische Dienste Olivia Schmidt Baumann

(im Auftragsverhältnis)

Bereich Hausdienst Elisabeth Blatter

(bis 31.10.2017)

Mirjam Gehring

Renate Müller

Berufslernender Betriebspraktiker 3. LJ Andras Fischl

und danach befristetes Arbeitsverhältnis bis 31.12.2017

Bereich Bauamt Herbert Lauber

Bereich Wasserwerk Bernhard Andres

Funktionäre / Nebenämter

Leiter KEL (Komm. Erhebungsstelle Landwirtschaft)

Markus Wettstein

Betreibungsbeamter

Patrick Lauper

Betreibungsbeamter-Stv. Tanja Schraner

Brandschutzbeamter Kurt Schnyder, Stetten

Brunnenmeister Bernhard Andres



Brunnenmeister-Stv. Reto Meier, Bellikon

Feuerschauer Rudolf Perreten, Niederrohrdorf

Feuerwehrkommandant Bernhard Kohler, Sulz

Jagdaufseher Willy Dräyer

Ölfeuerungskontrolleur Rudolf Perreten, Niederrohrdorf

Schulzahnpflegehelferin Jacqueline Brosi

Kommissionen

Baukommission Werner Schuler

Martin Dürr Daniel Eymann

Rolf Leimgruber (Gemeindeamman)

Landschaftskommission Stephan Rindisbacher

Samuel Imboden Christian Järmann Markus Wettstein

Olivia Schmidt Baumann (Gemeinderätin)

Ortsbürgerkommission Louis Wettstein

Markus Wettstein Norbert Wettstein

Vreni Sekinger (Gemeinderätin)

Gemeindeverbände und regionale Institutionen

Die Gemeinde Remetschwil ist in folgenden Verbänden und regionalen Institutionen vertreten:

Regionalplanungsgruppe (Repla) Baden Regio, Abwasserverband Region Stetten, Abwasserverband Stetten-Remetschwil-Niederwil, Kehrichtbeseitigung Turgi, Kreisschulverband Oberstufe Rohrdorferberg, Regionales Alterszentrum am Buechberg, Zivilschutzorganisation Reusstal-Rohrdorferberg, Friedhofverband Rohrdorf, Jugend-, Familien- und Seniorenberatung / Soziale Dienste Region Baden, Mütter- und Väterberatung Bezirk Baden, Beratungszentrum Baden, Mobile Jugendarbeit Rohrdorferberg MOJURO, Spitex Heitersberg, Nitrat-Arbeitsgruppe, Brandschutzvereinigung Rohrdorf, Forstrevier Heitersberg, Regionalpolizei Rohrdorferberg-Reusstal, Feuerwehr Regio Heitersberg, Musikschule Rohrdorferberg



Öffentliche Sicherheit

Betreibungsamt			
Betreibungsbegehren	2015	2046	2047
Eingeleitete Betreibungsbegehren Rechtsvorschlag erhoben Vollzogene Pfändungen Konkursandrohungen Verwertungen Verlustscheine	297 35 221 2 0 107	2016 336 35 165 7 0 144	2017 487 35 293 21 0 108
Einwohnerkontrolle			
Bevölkerungsbestand	0045	0040	0045
Stand per 1. Januar Zuzug Geburten Wegzug Todesfälle Stand per 31. Dezember	2015 2054 112 17 127 9 2047	2016 2047 181 15 124 13 2106	2017 2106 111 16 160 11 2062
Bevölkerungsanteil			
Schweizer	2015 1753	2016 1781	2017 1746
Ausländer	294	325	316
Konfessionen			
Römisch-katholisch	2015 797	2016 797	2017 772
Christ-katholisch	11	13	12
Evangelisch-reformiert Unbekannte	510 729	505 791	477 801
Stimmregister			
Total Stimmberechtigte	2015 1413	2016 1440	2017 1416
Stimmberechtigte Ortsbürger	104	102	104



Gemeindezweigstelle SVA

Der Gemeindezweigstelle SVA waren angeschlossen:

Zer Gemeinaezweigetene etwi manem angeet	2015	2016	2017
Selbständigerwerbende	57	61	60
Landwirte	16	15	15
Nichterwerbstätige	47	54	50
Hausdienst Arbeitgeber	41	38	40
Anzahl aktive Altersrenten	160	160	168
Anzahl aktive Hinterlassenenrenten	6	6	7
Anzahl aktive Invalidenrenten	23	24	28
Anzahl HE-Fälle (Hilflosenentschädigung)	15	18	18
Anzahl EL-Fälle (Ergänzungsleistungen)	20	20	20

Zivilstandswesen

Das Regionale Zivilstandsamt Mellingen hatte folgende Mutationen für die Gemeinde Remetschwil zu verarbeiten:

	2015	2016	2017
Trauungen	6	6	3
Todesfälle	8	4	5
Anerkennungen	1	2	0
Namenserklärungen	2	3	0

Einbürgerungswesen

Berichterstattung ordentliche Einbürgerungsverfahren 2017

Heimatstaat	Einge Gesud	reichte che	Gesud Rückz		Gesue Abwe gen		Zusic gen G meind gerred	lebür-	Hängi suche	ige Ge-	Sistie suche	rte Ge-
	Anz. Gesu-	Anz. Perso-	Anz. Gesu-	Anz. Perso-	Anz. Gesu-	Anz. Perso-	Anz. Gesu-	Anz. Perso-	Anz. Gesu-	Anz. Perso-	Anz. Gesu-	Anz. Perso-
	che	nen	che	nen	che	nen	che	nen	che	nen	che	nen
Deutschland							2	3				
Italien	1	1							1	1		

Regionalpolizei

Quelle: Jahresbericht 2017 der Regionalpolizei Rohrdorferberg-Reusstal

Ein Jahrzehnt Sicherheit

Seit nun zehn Jahren ist die Regionalpolizei Rohrdorferberg-Reusstal für die lokale Sicherheit in den 10 Vertragsgemeinden zuständig. In den Jahren hat sich die Regionalpolizei stets weiterentwickelt. Mittlerweile sind wir eine stabile Organisation geworden. Mit der weiteren Ausbildung eines Mitarbeiters an der IPH (Interkantonale Polizeischule Hitzkirch) haben wir per 01.09.2017 den personellen Vollbestand erreicht. Das Korps umfasst 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



Auch im vergangenen Jahr haben wir vermehrt den persönlichen Kontakt zur Bevölkerung gesucht, denn unter der zunehmenden Motorisierung der Polizei leidet der direkte Kontakt zwischen der Bevölkerung und der Polizei. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, war die Regionalpolizei Rohrdorferberg-Reusstal häufiger zu Fuss in den Wohnquartieren und an sogenannten «Hotspots» anzutreffen. Dieser Kontakt bei Quartierkontrollen zur Bevölkerung war für beide Seiten wertvoll. Wichtige Hinweise der Anwohner wurden an die patrouillierenden Polizisten herangetragen. Zusammen mit der Bevölkerung konnte der Auftrag der lokalen Sicherheit optimal erfüllt werden.

Im Bereich des Strassenverkehrs werden die Fortbewegungsmittel immer leistungsstärker und schneller, hohe Geschwindigkeiten sind schnell erreicht. Hohe Geschwindigkeiten bringen aber auch schwerere Unfälle mit sich.

2016 wurden in der Schweiz 655 Personen schwer verletzt, und 58 Personen starben auf unseren Strassen aufgrund nicht angepasster Geschwindigkeit (Quelle: BFS, Stand 31.5.2017). Die Regionalpolizei hat sich zum Ziel gesetzt, die Übertretungsquoten bei Geschwindigkeitsüberschreitungen durch Prävention und Repression zu reduzieren. Durch gezielte Kontrollen, aber auch durch die zunehmende Verkehrsdichte, reduzierte sich die Anzahl der Geschwindigkeitsüberschreitungen. Die Übertretungsquote lag im Jahr 2017 bei 8.5 % (10 %).

Geschwindigkeitskontrollen werden in der Öffentlichkeit oft als Abzockerei wahrgenommen. Tatsächlich sind sie ein wichtiges Instrument, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Verkehrsexperten wissen, dass ca. 95 % der Autofahrer aus eigener Überzeugung korrekt fahren. Weitere 4 % halten sich an Tempolimiten aus Angst vor Bussen. Somit ist nur 1 % wirklich im Visier der Kontrollen; vor ihnen sollen die korrekt fahrenden Verkehrsteilnehmer geschützt werden.

2017 konnten wir die Patrouillentätigkeit und die sichtbare Präsenz nochmals auf 43 % erhöhen, Vorjahr 37 %. Es gilt, dies weiter beizubehalten und flexibel und rasch auf sich verändernde Umstände zu reagieren. Nur mit einer hohen Polizeipräsenz wird es uns auch in Zukunft gelingen, das Sicherheitsgefühl in der Bevölkerung hochzuhalten und Straftaten zu verhindern.

Aus den zum Teil schwierigen und nicht immer ungefährlichen Einsätzen sind die eingesetzten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Jahr 2017 ohne gravierende Verletzungen zurückgekehrt. Dies auch dank guter Ausbildung und gutem Zusammenspiel der Patrouillenpartner.

Patrouillentätigkeiten, Präsenz und Arbeitsaufwand

Im Rahmen der Verminderung von Straftaten patrouillierte die Regionalpolizei im Jahr 2017 täglich in den zehn Gemeinden. Wichtiges Element ist die sichtbare Polizeipräsenz auch ausserhalb der ordentlichen Büroöffnungszeiten: Regelmässige Frühpatrouillen und tägliche Spätpatrouillen runden die verstärkte Polizeipräsenz an Werktagen ab. An den Wochenenden wird zusätzlich patrouilliert.



Die Einsatzstunden für jede Gemeinde enthalten neben der normalen Patrouillentätigkeit alle Piketteinsätze ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeit, Erledigung von Rechtshilfegesuchen, Geschwindigkeitskontrollen, Nachtparkkontrollen usw. Im Jahr 2017 betrug die uniformierte Präsenz in den Vertragsgemeinden 43 % der Netto-Arbeitszeit (Vorjahr 37 %). Die Zunahme ist mit personellem Vollbestand zu begründen.

Einsatzstunden 2017 Gemeinde Remetschwil

Im Jahr 2017 zählte die Regionalpolizei Rohrdorferberg-Reusstal Total 855 Einsatzstunden (Vorjahr 685) für die Gemeinde Remetschwil.

922 (805) Mal wurde die Repol im Berichtsjahr durch die Einsatzzentrale der Kantonspolizei Aargau zu Einsätzen aufgeboten.

Rechtshilfegesuche und Berichte

Im vergangenen Jahr sind 804 Rechtshilfegesuche (Vorjahr 728) von auswärtigen Amtsstellen durch die Regionalpolizei erledigt worden. Hauptsächlich waren dies Anhaltungen mit Zuführungen an das Betreibungsamt, Anzeigeeröffnungen an andere Amtsstellen, Kontrollschildereinzüge, Berichte, Zustellungen, Einbürgerungsgesuche, Mietausweisungen, usw.

Häusliche Gewalt

Die Repol Rohrdorferberg-Reusstal wurde im Jahr 2017 insgesamt 58 Mal (Vorjahr 74 Mal) wegen «Häuslicher Gewalt» aufgeboten. In der Gemeinde Remetschwil waren davon vier (Vorjahr 4) Fälle zu vermelden.

Ordnungsbussen

In den Vertragsgemeinden wurden im ruhenden und im fahrenden Verkehr folgende Ordnungsbussen ausgestellt. Nach Häufigkeit:

	Tatbestand	Anzahl	Vorjahr
1	Nichtanbringen Parkscheibe	498	352
2	Überschreiten Parkzeit bis 2 Std.	350	267
3	Parkieren ausserhalb Parkfeld bis 2 Std.	174	168
4	Verwenden Telefon während Fahrt	109	169
5	Nichtbeachten Verbot für Motorwa-	81	138
	gen		
6	Nichttragen Sicherheitsgurten	72	76
7	Einstellen falsche Parkzeit	72	22
8	Nichtbefolgen Vorladung	71	65
9	Parkieren im Parkverbot bis 2 Std.	58	61
10	Nichtingangsetzen Parkuhr	55	42
11	Parkieren auf Trottoir wo nicht sign.	48	22
	Übrige	300	266
	Total	1'888	1'648



Geschwindigkeitskontrollen

In 250 Kontrollen (Vorjahr 193) wurden während 444 (339) Stunden 117'203 (97'808) Fahrzeuge geprüft. 9'997 (9'882) Lenker waren zu schnell unterwegs. Dies entspricht einer Übertretungsquote von 8.5 % (10 %). Bei 68 von total 250 Messungen wurde das Lasermessgerät verwendet.

Übertretungen	Remetschwil	Total
Anzahl Kontrollen	22 (17)	250 (193)
Messdauer Std. Min.	62.50 (30.01)	444.44 (339.48)
Gemessene Fahrzeuge	10'368 (8'534)	117'203 (97'808)
Anzahl Übertretungen	1'130 (766)	9'997 (9'882)
1 – 5 km/h	770 (403)	7'568 (7'222)
6 – 10 km/h	268 (296)	1'889 (2'156)
11 – 15 km/h	73 (42)	439 (383)
Über 16 km/h	19 (25)	133 (121)
Total	1'130 (766)	9'997 (9'882)
Übertretungsquote	10.90 %(8.98 %)	8.53 % (10.10 %)

Verkehrsinstruktion

Im Team der Verkehrsinstruktion gab es im laufenden Jahr keine personellen Veränderungen. Die bewährten Instruktoren Corinne Barth, Roland Salvisberg und Jörg Anthamatten waren für den Unterricht in den Schulen zuständig. Marius Schläpfer besuchte das zweite Ausbildungsmodul in Luzern mit erfolgreichem Abschluss. Jörg Anthamatten ist für die Gemeinden Fislisbach, Oberrohrdorf und Niederrohrdorf, Roland Salvisberg für Bellikon, Stetten, Tägerig und Mägenwil, Corinne Barth für Mellingen und Wohlenschwil und Marius Schläpfer für die Gemeinde Remetschwil verantwortlich. Während insgesamt 384 Stunden unterrichteten die Instruktoren in den zehn Vertragsgemeinden.

Bei der Unterrichtsthematik in den Schulen hat sich nichts verändert. Was sich geändert hat, ist das Eintrittsalter in den Kindergarten. Die Kinder sind vier, und nicht mehr wie bis anhin fünf Jahre alt. Was das für den Unterricht in der Zukunft mit sich bringt, wird die Zukunft zeigen.

Gefahren und das Verhalten beim «Toten Winkel» wurden 2017 neu in Zusammenarbeit mit den Feuerwehren der Vertragsgemeinden unterrichtet und vermittelt, mit positiven Rückmeldungen aus den Schulen.

Veranstaltungen wie Ferienpass «Ein Tag bei der Regionalpolizei» sowie der Familientreff, der alle zwei Jahre stattfindet, fanden auch dieses Jahr grossen Anklang bei Kindern der Gemeinden Fislisbach, Niederrohrdorf und Mägenwil. Polizeiposten, Fahrzeugpark und Polizeiausrüstung waren spannende Anschauungsobjekte.

Speziell die Vorführungen des Hundeführers Marc Röthlisberger von der Stapo Baden mit seinem Hund «Oxi», versetzte die Kinder in Staunen und Begeisterung. Einzelne Kinder stellten sich der Mutprobe als Täter und liessen sich ausgerüstet in Schutzmontur vom Hund angreifen.



Während dem Schuljahr besuchten die Verkehrsinstruktoren diverse Weiterbildungskurs, Tagungen und Elternabende. Dies ist nützlich für den Erfahrungsaustausch, den Informationsfluss und die Weiterbildung.

Fahrradwesen

28 Fahrräder (Vorjahr 28) sind als gestohlen gemeldet und zur Fahndung ausgeschrieben worden. Im gleichen Zeitraum hat die Polizei 48 (45) herrenlose Velos eingesammelt. Davon konnten bis Ende Jahr 4 (5) Fahrräder an die Besitzer vermittelt werden. Unter http://regionalpolizei.jimdo.com sind Fotos der herrenlosen Fahr- und Motorfahrräder aufgeschaltet. Viele der eingesammelten Fahrräder sind in schrottreifem Zustand. Der Verdacht liegt nahe, dass nicht mehr gebrauchte Velos auf diese Weise «entsorgt» werden. Vielen ist nicht bewusst, dass Fahrräder im Werkhof der Wohngemeinde, bei Velohändler oder bei der Regionalpolizei gratis entsorgt werden können.

Fundbüro

Im Jahr 2017 wurden insgesamt 71 Gegenstände (Vorjahr 83) als vermisst gemeldet und 97 (98) Fundgegenstände am Schalter abgegeben. Davon konnten 50 (73) Artikel (v.a. Schlüssel und Portemonnaies) den Verlierern wieder ausgehändigt werden.

Feuerwehr

Bestand

Die Regio-Feuerwehr startet per 1. Januar 2017 mit 122 (116) Personen. Der Bestand ist per 31. Dezember 2017 auf 104 (100) Personen gesunken.

Übungen

_	2015	2016	2017
Offiziere	3	3	3
Kader	4	4	4
Gesamtfeuerwehr	3	3	3
Zugsübungen (Lösch- und Rettungsdienst)	6	6	6
Atemschutz	7	9	9
Maschinisten	6	7	7
Elektriker	4	4	4
Sanität	4	4	4
Verkehrsgruppe	4	4	4
Chauffeure	18	16	12
Einsätze	37	26	18



Feuerpolizei

Der Gemeinderat hat im Berichtsjahr Herrn Rudolf Perreten, Kaminfegermeister, Niederrohrdorf, die Kaminfegerkonzession für die Amtsperiode 2018/21 erteilt. Herr Perreten wurde ferner als Kontrolleur von Holzfeuerungsanlagen bis zu 70 kW und als Feuerschauer und Feuerungskontrolleur für die Amtsperiode 2018/21 gewählt.

Zivilschutz

Die ZSO Reusstal-Rohrdorferberg umfasst die Gemeinden Bellikon, Birmenstorf, Fislisbach, Künten, Mägenwil, Mellingen, Niederrohrdorf, Oberrohrdorf, Remetschwil, Stetten und Wohlenschwil.

	2015	2016	2017
Bestand	385	378	358
Entlassene (Jahrgang 1977 oder älter)	29	22	18

Friedensrichter

Zivil- und Privatstrafsachen

	2015	2016	2017
	2013	2010	2017
Vom Vorjahr übernommen	1	3	3
Zuwachs im Berichtsjahr	5	4	4
Art der Erledigung			
durch Vergleich	1	2	1
durch Klagebewilligung	1	1	4
durch Rückzug	0	0	1

Bildung

Schulpflege (Stand 31.12.2017)

Mitglieder

Marcel Eichmann	Funktion Präsident	Ressorts Personelles, Öffentlichkeitsarbeit, Vertretung gegenüber Behörden / BKS und Inspektorat
Denise Kyburz	Vizepräsidentin	Schülerinnen und Schüler Schulentwicklung
Sandra Suter		Schulorganisation



In der Kreisschulpflege, Kreisschule Oberstufe Rohrdorferberg, wird unsere Gemeinde durch Frau Heidi Zimmerli vertreten.

Schulleitung

Doris Tremp Schulleiterin

Simone Oser Schulsekretariat

Schülerzahlen Schuljahr 2017/18

Kindergarten 5- und 6-jährige 3 Abteilungen 42 (47)

Primarschule 8 Abteilungen 140 (138)

Lehrpersonen

Kindergarten	Remetschwil 1	Esther Frei
		Aranka Lanz
Kindergarten	Remetschwil 2	Barbara Weiss
		Regula Bächli
Kindergarten	Busslingen	Silvia Brem
		Manuela Fischer
Primarschule	1. Klasse	Kelly Kemp
Primarschule	2. Klasse 2a	Erika Schmocker
Primarschule	2. Klasse 2b	Eveline Métral
Primarschule	3. Klasse	Mirjam Senn
		Heidi Güdel
Primarschule	4. Klasse	Martina Arnet
Primarschule	5. Klasse	Simon Widmer
Primarschule	6. Klasse 6a	Caroline Seeholzer
Primarschule	6. Klasse 6b	Bettina Blasnig

Textiles Werken, Werken, Bildnerisches Gestalten

Logopädie/Legasthenie

Karin Heber

Deutsch als Zweitsprache Regula Bächli Johanna Wiesmann

Silvia Brem
Aufgabenstunde Simone Oser

Musikgrundschule Kelly Kemp Nicole Näf

Flötenunterricht Lucia Marley
Bernadette Wiederkehr

Schwimmunterricht Daniela Rüedi Schulische Heilpädagogin Gabriela Römer

Rebekka Zimmermann



Schulanlässe 2017

Schneesportlager	Februar 2017
Elternbesuchstage	März 2017
Projektwoche	April 2017
Elternveranstaltung	Mai 2017
Schulschlussfeier	Juli 2017
Begrüssung 1. Klassen	August 2017
Wald-Spiel-Sporttag	September 2017
Elternbesuchstage	Oktober 2017
Externe Schulevaluation	November 2017
Laternenumzug	November 2017
Samichlaus	Dezember 2017

Genauere Angaben können der Homepage <u>www.schule-remetschwil.ch</u> entnommen werden.

Tagesstrukturen – Verein SchTaRK

Seit dem Schuljahr 2006/2007 führt der Verein SchTaRK (<u>www.schtark.ch</u>) für alle Kinder, die in Remetschwil wohnhaft sind und/oder die Schule Remetschwil besuchen, Betreuungsstunden und einen Mittagstisch durch. Von diesem Angebot wird rege Gebrauch gemacht.

Die Einwohnergemeindeversammlung vom 27. November 2017 hat dem Reglement über die familien- und schulergänzenden Kinderbetreuung zugestimmt. Dieses tritt auf das Schuljahr 2018/19 in Kraft. Dadurch erhalten auch wirtschaftlich schlechter gestellte Familie erleichterten Zugang zu den Angeboten der Kinderbetreuung.

Kultur / Freizeit

Vermietung Liegenschaften (ohne Daue	rbewilliaur	igen)	
Objekt Gemeindesäli	2015 58	2016 62	2017 33
Sitzungslokal Feuerwehrgebäude Busslingen UG Kindergarten Busslingen Waldhütte (Ortsbürgergemeinde)	22 56	13 4 56	12 20 44
Ausmietungen			
Geschirr	3	6	6
Partyzelt	1	1	2
Tischbankgarnitur 2 m	18	7	1
Tischbankgarnitur 4 m	22	14	16



Dauerbewilligungen (Benützung 1 Mal pro Woche)

Gemeindesäli	4	2	3
UG Kindergarten Busslingen	4	3	3

Gesundheit

Spitex Heitersberg

Quelle: Bericht Spitex, Bircan Gültekin, Geschäftsführer Spitex Heitersberg

Die Spitex Heitersberg konnte ihre Dienstleistungen im 2017 weiter ausbauen. Im Zuge des Wachstums der Spitex Heitersberg haben wir die Teamleitungen aufstocken können. Aktuell haben wir jetzt vier Teamleitungen Pflege (darunter eine Teamleitung für die psychiatrische Pflege) und eine Teamleitung Hauwirtschaft. Insgesamt ist Team der Spitex Heitersberg ebenfalls gewachsen.

Im Bereich Qualitätsmanagement ist zu erwähnen, dass wir das kantonale Audit bestanden haben und diesen Bereich weiter ausbauen in personeller und technischer Hinsicht.

Einige Kennzahlen zum Geschäftsjahr 2017 (Stand 31.12.2017):

- 77 Mitarbeitende
- Davon 6 Auszubildende zur Fachfrau/-mann Gesundheit, Assistentin Gesundheit und Soziales (AGS), 1 Mitarbeiterin in berufsbegleitender Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit, 1 Kauffrau in Ausbildung
- Durchschnittsalter: 44
- Durchschnittspensum: 66 %
- 40'298 Stunden Dienstleistung für 732 Klienten (Vorjahr: 36'074 Std. / 670 Klienten)
- Davon 70 % Pflege und 30 % hauswirtschaftliche Leistungen (Vorjahr: 70 % / 30 %)
- Durchschnittliche Anzahl Besuche pro Klient: 90 Besuche (Vorjahr: 88)
- Durchschnittliche Dauer pro Besuch: 36 Minuten (Vorjahr: 37)
- Umsatz: 4.23 Mio. (Vorjahr: 3.97)
- Davon Gemeindebeiträge: 41 % (Vorjahr 39 %)



Pilzkontrolle

Quelle: Pilzkontrollstelle Baden

Bericht der Pilzkontrolle 2017

Der Start der Pilzkontrolle verlief ohne Anzeichen auf eine ausserordentliche Pilzsaison. Durch den eher regnerischen Sommer trat dann jedoch eine wahrhaftige Pilzschwemme auf, welche die letzten pilzärmeren Jahre in den Schatten stellt. Es wurde ein Vielfaches an Speisepilzen kontrolliert und viele tödliche Giftpilze aussortiert. Gegen Ende der Pilzkontrollzeit verminderte sich das Pilzvorkommen aufgrund der Trockenheit.

In der Badener Pilzkontrollstelle fanden total 772 (306) Kontrollen statt. Es wurden. 1020.5 (234.4) kg Speisepilze, 48.2 (31.12) kg ungeniessbare und 11.01 (7.6) kg giftige Pilze kontrolliert.

Soziale Wohlfahrt

Jugend-, Familien- und Seniorenberatung / Soziale Dienste Region Baden

	2015	2016	2017
Anzahl Fälle	36	47	53
davon Schweizer	29	37	36
davon Ausländer	7	10	17
Anzahl Kurzkontakte	1	4	4
davon Schweizer	0	2	4
davon Ausländer	1	2	0
Stundenaufwand	534.55	656.60	966.22

Soziale Dienste Fislisbach (ehemals Amtsvormundschaft)

Die Sozialen Dienste Fislisbach führten für die Gemeinde Remetschwil folgende Massnahmen:

	2015	2016	2017
Kindesschutzmassnahmen	11	11	8
Erwachsenenschutzmassnahmen	1	3	2

Die Berufsbeistände der Sozialen Dienste Fislisbach führten für die Gemeinde Remetschwil im Jahr 2017 insgesamt 10 (14) Beistandschaften für Kinder und Erwachsene. Im Laufe des Jahres wurden 0 (3) Beistandschaften von der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde neu errichtet und durch die Sozialen Dienste geführt, 8 (4) Massnahme konnten abgeschlossen oder übertragen werden. Per 31. Dezember 2017 wurden 2 (10) durch die Sozialen Dienste geführte Dossiers in das Jahr 2018 übernommen.



Bei den Erwachsenenschutzmassnahmen verwalteten die Berufsbeistände das Einkommen und Vermögen der Klienten, erledigten den Zahlungsverkehr, waren für die administrativen Angelegenheiten der Klienten zuständig sowie auch für die persönlichen Belange der Betroffenen.

Bei den Kindesschutzmassnahmen waren meist Besuchsrechtsprobleme und Erziehungsschwierigkeiten Anlass zur Errichtung einer Beistandschaft. Eine gelingende Zusammenarbeit mit den Eltern und den betroffenen Minderjährigen herzustellen war von grosser Wichtigkeit und stellte für die Berufsbeistände eine anspruchsvolle Aufgaben dar.

Mobile Jugendarbeit Rohrdorferberg

Quelle: Martin Schwammberger, Präsident

Zusammensetzung Betriebskommission

Schwammberger Martin, Remetschwil Zimmermann Andreas, Oberrohrdorf Spiegel Isabel, Niederrohrdorf Keck Béatrice, Bellikon Messmer Brigitte, Stetten Präsident Öffentlichkeitsarbeit Finanzen Aktuarin, Protokoll

Voser Barbara, GR Oberrohrdorf Egger Martina, GR Niederrohrdorf Zyka Markus, GR Remetschwil Egli Kurt, GR Bellikon Fischer Barbara. VA Stetten

Unsere Stellenleiterin Anastassiya Korf hat sich eingearbeitet und leistet zusammen mit ihrem Team, Jonas Werder 80 % und Michelle Wolf 60 %, hervorragende Arbeit. Unterstützt wurden sie ab September durch Fabian Welsch als Praktikant.

Die dringliche Suche nach einem Standort näher zur Oberstufe in Niederrohrdorf konnte mit dem Umzug im Herbst in die neuen Räumlichkeiten an der Oberdorfstrasse 7 in Niederrohrdorf erfolgreich abgeschlossen werden. Die Räume in Oberrohrdorf konnten per Ende 2017 abgegeben werden.

Die neuen Räume wurden bereits intensiv durch die Jugendlichen in Beschlag genommen. Das bisherige Angebot konnte durch einen Billardtisch ausgebaut werden.

Ausblick

Im Jahr 2018 soll sich der Betrieb am neuen Standort etablieren. Da die neuen Räume nur vorübergehend genutzt werden können, sind Anschlusslösungen in Planung.



Pro Senectute - Anlauf- und Beratungsstelle gem. Pflegegesetz § 18

	2017
Anzahl Anfragen ganzer Kanton	9'478
Anzahl Anfragen in Remetschwil	18
Fragen wurden zu den folgenden Themen gestellt:	
Zuständigkeit	1
Allgemeine Anfragen	4
Ambulante Dienste	2
Erkrankung/Demenz	1
Präventive Angebote	4
Hilfsmittel	1
Finanzen	5

Seniorenwesen

Auch im Jahr 2017 wurde ein Seniorenausflug durchgeführt. Die Reise führte ins Bisisthal. Am Ausflug nahmen 77 (Vorjahr: 77) Seniorinnen und Senioren teil.

Am 3. Dezember lud der Gemeinderat ausserdem zur traditionellen Seniorenweihnachtsfeier ein.



Seniorenausflug 2017



Verkehr

Motorfahrzeugstatistik

Per 30. September	2015	2016	2017
Personenwagen Übrige Personen-Transportfahrzeuge Nutzfahrzeuge Arbeitsmotorwagen Landwirtschaftliche Motorfahrzeuge Motorräder Kleinmotorräder Anhänger	1'340 10 104 0 51 237 4 122	1'404 8 123 0 51 231 5 123	1'401 6 129 0 52 250 6 123
Kollektiv-Fahrzeuge	10	7	7

Gemeindewerk / Strassenwesen / Beleuchtung

- Werterhaltungsplanung: Die Projekte Haldemättlistrasse und Panoramaweg sind nach wie vor durch Einsprachen blockiert. Die Projekte wurden im Berichtsjahr überarbeitet. 2018 werden die Verhandlungen wiederaufgenommen.
- Die Gemeinden Oberrohrdorf und Remetschwil prüften die Möglichkeiten einer Beleuchtung des Fussgängerweges vom Ortsteil Busslingen nach Oberrohrdorf. Dieser befindet sich auf dem Gemeindebann von Oberrohrdorf. Nachdem Oberrohrdorf eine Kostenbeteiligung ablehnte, beschloss der Gemeinderat, diese Investition alleine zu tätigen. Es wurde ein Kredit ins Budget 2017 aufgenommen. Ein entsprechendes Baugesuch wurde jedoch von den kantonalen Behörden abgelehnt, sodass vorderhand auf eine Gehwegbeleuchtung verzichtet werden muss.
- Radweg Widen-Bellikon-Remetschwil: Die Abteilung Tiefbau des Departementes Bau, Verkehr und Umwelt informierte die Vertreter der Gemeinden Widen, Bellikon und Remetschwil Anfang 2015 über den geplanten Neubau einer Radwegverbindung von Widen nach Remetschwil. Es wurden verschiedene Varianten der Linienführung vorgestellt. Mit Beschluss vom 28. September 2016 hat der Regierungsrat das Teilprojekt "Radweg Remetschwil-Bellikon" vorläufig genehmigt. Weiter hat der Regierungsrat einen Verpflichtungskredit in der Höhe von Fr. 3'100'000.00 gesprochen. Das Vorhaben liegt vollständig im Ausserortsbereich. Daher gehen die gesamten Kosten zu Lasten des Kantons. Allfällige Anpassungen bei Gemeindestrassen und Leitungen müsste die Gemeinde tragen. Die Projektauflage fand im Berichtsjahr statt. Die Ausführung ist auf 2020/21 vorgesehen.



- Die Einwohnergemeindeversammlung vom 21. November 2016 hat einen Verpflichtungskredit über brutto Fr. 1'060'000.00 inkl. MwSt., zuzüglich Teuerung seit September 2016, für die Erneuerung der Hägelerstrasse (Verbindung zur Dorfstrasse) und die Dorfstrasse (Schöneck bis Kantonsstrasse) inkl. Werkleitungen und Strassenbeleuchtung genehmigt. An der Wintergemeindeversammlung vom 27. November 2017 wurde einem Zusatzkredit von Fr. 170'000.00 zugestimmt. Die Projektauflage findet 2018 statt.
- An der Einwohnergemeindeversammlung vom 27. November 2017 wurde ein Verpflichtungskredit von Fr. 132'950.00 für den Ersatz der Quecksilberdampflampen durch LED-Leuchten gutgeheissen. Die Umsetzung ist für 2018 geplant.

Umwelt / Raumordnung

Abfallbeseitigung

Abfallart (Total in Tonnen) Kehricht und Sperrgut Kompostier- und vergärbare Abfälle Altpapier (6 Sammlungen) Altglas Altmetalle Strassenwischgut	2015 331.06 297.90 140.60 71.68 9.23 34.48	2016 354.76 326.05 109.76 71.47 3.19 32.29	2017 335.21 299.45 122.08 70.38 11.39 25.59
Gebühren / Abgaben Kehrichtsäcke 17 Liter 35 Liter 60 Liter 110 Liter	2015 1.00 1.40 2.20 3.80	2016 1.00 1.40 2.20 3.80	2017 1.00 1.40 2.20 3.80
Sperrgut bis 25 kg Containerplomben 800 Liter	3.80 28.00	3.80 28.00	3.80 28.00
Grüngut Einzelleerung 50 Liter 140 Liter 240 Liter	2015 2.30 6.00 10.00	2016 2.30 6.00 10.00	2017 2.30 6.00 10.00
Pauschale Jahresgrundgebühr pro Haushalt	50.00	50.00	50.00



Ehemalige Kehrichtdeponie

Im Altlastenkataster des Kantons ist im Gebiet Bachtobel eine ehemalige Kehrichtdeponie eingetragen. Die Remetschwiler Bevölkerung hatte dort bis in die sechziger Jahre ihren Hauskehricht entsorgt. Die Gemeinde muss nun diese Deponie untersuchen und sanieren. Die Einwohnergemeindeversammlung vom 26. Juni 2017 hat einen entsprechenden Verpflichtungskredit über brutto Fr. 240'000.00 gutgeheissen. Es sind Subventionen von Bund und Kanton zu erwarten.

Im Rahmen von Bauarbeiten wurden im Gebiet Rugghölzli ebenfalls Haushaltsabfälle gefunden. Die Deponie wurde zu Lasten der Bauherrschaft und der Landverkäuferin saniert. An diese Kosten hat der Souverän einen einmaligen Beitrag von Fr. 70'000.00 beschlossen.

An beide Sanierungen leistet die Ortsbürgergemeinde einen Beitrag von 10 % bzw. maximal Fr. 14'000.00.

Wasserversorgung / Abwasserbeseitigung

- Die Firma Waldburger Ingenieure AG, Mellingen, hat von der Gemeinde Remetschwil den Auftrag erhalten, die Dorfbachproblematik zu untersuchen und mögliche Sofortmassnahmen aufzuzeigen bis der GEP (voraussichtlich im Jahr 2025) umgesetzt wird. Als Sofortmassnahmen wurden das jährlich zweimalige Ausbaggern des Geschiebesammlers «Mülimatt» und des Kiessammlers vor der Bachentlastung sowie das Anbringen von zusätzlichen Ausläufen angeordnet.
- Im Juli 2016 hat das Ingenieurbüro Balz & Partner AG, Brugg, im Auftrag des Abwasserverbandes Region Stetten bei der Abteilung für Umwelt den Generellen Entwässerungsplan für die Verbandsgemeinden (VGEP) zur Prüfung und Genehmigung eingereicht. Mit Verfügung vom 04. Januar 2017 genehmigt die Abteilung für Umwelt den VGEP.

Wasser- und Abwassergebühren (in Fr.) m³ Frischwasser Klärbeitrag pro m³	2015 0.90 3.00	2016 0.90 3.00	2017 0.90 3.00
Anzahl Abonnenten	607	611	610
Wasserbezug			
in m ³ Ankauf Niederrohrdorf Ankauf Bellikon Eigenes Quellwasser	2015 59'664 52'874 70'054	2016 65'259 50'470 69'439	2017 63'465 64'879 57'405
Anzahl Hydranten	120	119	119



Die Einwohnergemeindeversammlung vom 27. November 2017 hat einen Vertrag mit der Gemeinde Bellikon für die Sicherstellung der Wasserversorgung in Notlagen genehmigt. Ebenso stimmte sie einem Verpflichtungskredit über Fr. 78'000.00 für die Anpassung der Infrastruktur der Wasserversorgung Remetschwil zu.

Bauwesen

Baugesuche	2015	2016	2017
EFH, Doppel EFH, Reihen-EFH	4	2	2
MFH und Terrassenhäuser	0	1	0
Öffentliche Bauten	1	1	3
Landwirtschaftliche / industrielle Bauten	7	4	2
Garagen / Autounterstände / Parkplätze	2	1	2
Erschliessungsanlagen	1	1	0
Um-, An-, Aus- und Kleinbauten			
sowie Einfriedungen und Stützmauern	23	16	12
Vorentscheide	1	0	0

Raumplanung

- Bis im Jahre 2021 müssen die kommunalen Bauvorschriften an die überarbeiteten kantonalen und eidgenössischen Erlasse angepasst werden. An der Sommergemeinde 2018 soll ein entsprechender Kredit gesprochen werden, sodass die Arbeiten in der neuen Legislaturperiode in Angriff und abgeschlossen werden können.
- Auf Anregung aus der Bevölkerung beschloss der Gemeinderat, sämtliche Baulinienpläne im ganzen Gemeindegebiet zu überprüfen. Die Arbeiten sollen mit der anstehenden Überarbeitung der Nutzungsplanung koordiniert werden.

Gewässer

Die Einwohnergemeindeversammlung vom 23. November 2015 hiess einen Verpflichtungskredit über Fr. 71'300.00 inkl. MwSt., zuzüglich Teuerung seit September 2015, für die Sanierung der Bachleitung Husmatte, Abschnitt Nord, gut. Die Verhandlungen mit dem Kanton als Gewässereigentümer liefen bislang negativ, das heisst, der Kanton lässt keine Sanierung zu, sondern verlangt eine Bachöffnung. Es wird weiter nach einer Alternativlösung gesucht.

Liegenschaften

- Die Firma Glametec GmbH, Rudolfstetten, wurde mit der Ausarbeitung von neuen Schliessplänen für sämtliche Gemeindeliegenschaften beauftragt. Die Umsetzung ist 2018 vorgesehen.
- In diversen Gemeindeliegenschaften wurde die periodische Kontrolle der Elektroinstallationen vorgenommen. Es mussten verschiedene Mängel behoben werden.



• Bei der Schulanlage wurde oberhalb des Trockenplatzes eine Absturzsicherung mit Zaun und Hecke angebracht.

Landwirtschaft

Für die Einführung GIS-basierten Ersterfassung der landwirtschaftlichen Nutzflächen (GISELAN) hat der Gemeinderat im Berichtsjahr eine Leistungsvereinbarung mit dem Kanton abgeschlossen.

Finanzen / Steuern

Ot a via ma interior in			
Steuerertrag			
Gemeindesteuern (Sollbeiträge in Mio. CH	,		
Natürliche Personen Juristische Personen Quellensteuer Total	2015 6.058 0.279 0.122 6.459	2016 6.237 0.198 0.117 6.552	2017 6.612 0.256 0.111 6.979
Ausstand	0.415	0.517	0.847
Erlasse und Verluste Gemeindesteuern Erlass / Verlust (in Tausend Fr.)	2015 31.756	2016 9.335	2017 1.397
Steuerveranlagungen			
Ordentliche Steuern			
	2015	2016	2017
Anzahl Steuerpflichtige	1171	1202	1181
Davon Selbständigerwerbende	80	75	72
Landwirte	15	15	15
Unselbständigerwerbende	1046	1078	1063
Sekundär Steuerpflichtige	30	34	31
Sitzungen Steuerkommission	2015	2016	2017
Gesamtkommission	2	2	4
Delegation Kommission	12	14	14

Im Verlaufe des Jahres 2017 sind die Steuererklärungen 2016 bearbeitet worden. Per Ende 2017 waren 63.0 % definitiv veranlagt.



Steuersätze in %

Gtodolodt20 III 70	2045	2046	2047
	2015	2016	2017
Staatssteuer	109	109	109
Gemeindesteuer	92	95	95
Reformierte Kirchensteuer	20	20	20
Römkath. Kirchensteuer	18	18	18
Christkath. Kirchensteuer	22	22	22
Hundehaltung			
	2015	2016	2017
Zur Besteuerung wurden gemeldet	131	136	133